

06.11.2014 - 07:55 Uhr

## Media Service: Skywork will sich neue Flugzeuge beschaffen

Zürich (ots) -

Martin Inäbnit ist seit drei Monaten Chef der Berner Regionalairline Skywork. Seinen Vorgängern spricht er im Interview mit der «Handelszeitung» kein gutes Zeugnis aus. «Ich habe den Eindruck, das bisherige Management war, salopp gesagt, vom Wahnsinn umzingelt. Da wurde Geld in grossen Mengen für oft unsinnige Dinge verbrannt. Nun fangen wir wieder bei null an», so Inäbnit. Er glaubt, das Unternehmen nun stabilisiert zu haben. «Skywork ist nicht mehr in akuter Gefahr - solange keine Krise aus dem Nichts auftaucht, welche die gesamte Branche treffen würde», sagt er zur «Handelszeitung».

Die Flotte wird Inäbnit auswechseln. «Die Dornier Do328 ist ein gutes Flugzeug. Aber 31 Plätze sind einfach zu wenig. Für manche Routen ist das zwar okay, aber generell müssten wir mehr Passagiere auf einem Flug transportieren können. Wir brauchen einen 50-Plätzer», sagt Inäbnit. Die Do 328 sei der grösste Bremsklotz für eine weitere Entwicklung. «Wir werden daher ganz sicher auf einen anderen Typ wechseln.»

Kontakt:

Mehr Informationen finden Sie auf:

<http://www.handelszeitung.ch> und in der neuen «Handelszeitung».

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100764087> abgerufen werden.